

Netzwerk Klimabildung Region Osnabrück



klimabildung-os.de

Newsletter

Ausgabe 12, Juni 2023



bne-os.de

newsletter.klimabildung-os.de

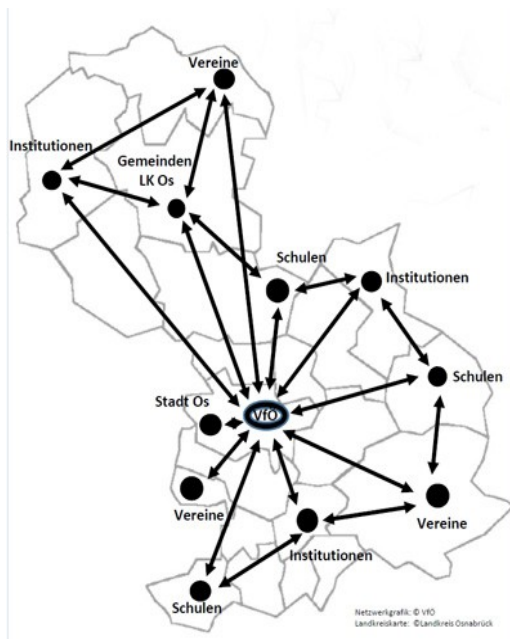
schulen.klimabildung-os.de

Klimabildung im Friedensjahr 2023

Das erste Klimaforum in einer Osnabrücker Kita hat als insgesamt 6. Klimaforum bereits stattgefunden. Es war ein erster Beitrag zum Projekt „**Friedens- und Klimabildung von Anfang an**“. Das 7. Klimaforum steht unmittelbar bevor, das 8. Klimaforum findet am 31.8.23 in der Erich-Kästner-Grundschule in Hollage statt. Das erstmals ganztägige 9. Klimaforum für alle Bildungsbereiche wird am 27.11.23 als Abschluss zum Friedensjahr durchgeführt. Bis Sommer 2024 sind mindestens zwei weitere ganztägige Klimaforen vorgesehen. Damit bestehen insgesamt Chancen, dass wir alle gemeinsam einen wichtigen Beitrag zu einer breiter angelegten regionalen Klimabildung und damit zur Klimawende leisten können.

In diesem Zusammenhang möchten wir uns für die Rückmeldungen zur Befragung im Sondernewsletter 11 bedanken, die wir bei der weiteren partizipatorischen Planung berücksichtigen werden. Nur gemeinsam und mit Ihrer Unterstützung als Pädagog*innen und Bildungseinrichtungen sowie mit der anzustrebenden kommunalpolitischen Unterstützung kann dies mittel- und langfristig gelingen (s. auch 8. und 9.). Leiten Sie deshalb bitte den Newsletter an Kolleg*innen weiter.

Neue Interessent*innen können sich über unsere E-Mail-Adresse für den Verteiler anmelden: info@klimabildung-os.de. Alle Newsletter können Sie [hier](#) downloaden.



Überblick

1. Klimaforen 5-11

- 6. Klimaforum der Ev. Kindertagesstätte Markus
- 7. Klimaforum in der BBS Westerberg – Einladung
- 8. Klimaforum in der Erich-Kästner-Grundschule Hollage
- 9. Klimaforum: (Gemeinsam) für Friedens- und Klimabildung von Anfang
- Rückschau: 5. Klimaforum an der IGS Fürstenau

- 2. Regionale Schulen und ihre klimabezogenen Projekte
- 3. Außerschulische Angebote – Klimalernen-Vernetzung
- 4. Materialien – Quellen und Beispiele
- 5. Aktivitäten von Initiativen und weiteren Akteuren
- 6. Termine und sonstige Infos
- 8. Kooperationen im Netzwerk – Öffentlichkeitsarbeit
- 9. Unterstützungen des Netzwerkes – Spenden

1. Klimaforen 5-11

Die große Bedeutung des derzeitigen Arbeitsschwerpunktes „**Friedens- und Klimabildung von Anfang an**“ haben wir bereits im Newsletter 10 vom November 2022 begründet und drei Klimaforen in Osnabrück als Beiträge zum Friedensjahr der Stadt Osnabrück 2023 angekündigt. Das ganztägige 9. Klimaforum am 27.11.23 richtet sich an Kitas, Grundschulen und weiterführende Schulen sowie an externe Anbieter von Klimabildung (s. 3.). Durch eine weitere Projektförderung können wir drei zusätzliche Klimaforen bis Sommer 2024 durchführen, bei denen auch der Friedensaspekt eine zentrale Rolle spielt. Dazu gehört das 8. Klimaforum in einer Grundschule (s.u.) sowie zwei ganztägige Klimaforen, zum einen für Grundschulen, zum anderen für weiterführende Schulen.

Der Überblick wird auf <https://friedensjahr2023.klimabildung-os.de> regelmäßig aktualisiert.

Dadurch wird das Netzwerk auf Einrichtungen im vorschulischen Bereich und auf Grundschulen der Bildungslandschaft der Region Osnabrück erweitert, die den Newsletter erstmals erhalten.

Auch eine Rückschau auf das 5. Klimaforum finden Sie nachfolgend.

6. Klimaforum der Ev. Kindertagesstätte Markus

Am 10.5.23 wurde das 6. Klimaforum erstmalig in einer Kindertagesstätte ausgerichtet. Durch die gewinnbringende Kooperation mit der Markus Kita am Julius-Heywinkel-Weg in Osnabrück konnte ein interessantes Angebot an pädagogischen Projekten und Herangehensweisen hinsichtlich Klimabildung in der Kita präsentiert werden.

Bei der Ausrichtung lag der Fokus dieses Mal nicht ausschließlich auf der Klimabildung, sondern im Rahmen des Friedensjahres der Stadt Osnabrück insbesondere auf dem Thema Frieden und geeigneten Ansätzen zur Vermittlung von Frieden und demokratischer Erziehung in der Markus Kita. Auch die Möglichkeit des gegenseitigen Austauschs ist ein wichtiges Element der Klimaforen, damit sich alle auf Augenhöhe über Themen der Klima- und Friedensbildung unterhalten und auch in einen kritischen Austausch gehen können. Dieses Mal konnte die Erkenntnis Raum finden, dass die Osnabrücker Pädagog*innen bereits sehr aktiv und motiviert sind, klimarelevante Bildungsthemen in das Kita-Geschehen einfließen zu lassen und dabei große Kreativität und Lernbereitschaft zeigen.



Informationen zum Programm, zu den Beiträgen und Diskussionen sind dokumentiert auf <https://forum06.klimabildung-os.de>.

Falls Sie als Teilnehmer*in oder als Empfänger*innen des Newsletters Infos, Ideen, Vorstellungen und Anregungen aus dem Kita-Bereich zum Nachdenken und Diskutieren haben, können wir sie hier präsentieren. Schicken Sie uns einen kurzen Text an info@klimabildung-os.de.

7. Klimaforum in der BBS Westerberg – Einladung

Am Dienstag, den 13.06.23, von 16-18 Uhr findet das 7. Klimaforum „Schulen lernen von Schulen“ für weiterführende Schulen zum Thema „Klima und Frieden“ am Berufsschulzentrum am Westerberg in Osnabrück statt.

Das Programm soll Lehrkräften und Multiplikator*innen die Gelegenheit zu Austausch und Vernetzung im Bereich der weiterführenden Schulen geben. Neben einem Einblick in die vielfältigen Maßnahmen rund um Klimaschutz als Querschnittsthemen der Gastgeber Schule, gibt es noch Beiträge zu folgenden Themen (Weitere Infos und spätere Dokumentation auf <https://forum07.klimabildung-os.de>):

- Klima und Frieden – Zusammenhänge und Vermittlungsansätze im Unterricht
- Klimaschutz und Nachhaltigkeit als Querschnittsthemen am Berufsschulzentrum Osnabrück
- Globales Lernen am Beispiel „Fairtrade School“ als Beitrag zur Friedensbildung

Außerdem werden Bildungsmaterialien zum Klimawandel und zur Friedensbildung vorgestellt (Büchertisch).

Veranstaltungsort: Berufsschulzentrum am Westerberg, Stüvestr. 35; 49076 Osnabrück Raum: Theaterraum

8. Klimaforum in der Erich-Kästner-Grundschule Hollage

Das 8. Klimaforum des Netzwerkes Klimabildung findet am 31.8.23 erstmals in einer Grundschule der Region Osnabrück statt – gefördert im Rahmen eines Projektes durch die Postcode Lotterie mit dem Schwerpunkt Grundschulen. Genauere Infos später auf <https://forum08.klimabildung-os.de>.

9. Klimaforum: (Gemeinsam) für Friedens- und Klimabildung von Anfang an für Kitas, Grundschulen, weiterführende Schulen am 27. November

Ein allgemeines Klimaforum soll als eine ganztägige Abschlussveranstaltung am 27.11.23 in einem öffentlichen Raum als eine Diskussions- und Präsentationsveranstaltung durchgeführt werden. Die Planung hat bereits begonnen. Infos später auf <https://forum09.klimabildung-os.de>.

Rückschau: 5. Klimaforum an der IGS Fürstenau

Das 5. Klimaforum des Netzwerkes Klimabildung konnte Ende letzten Jahres am 6. Dezember 2022 stattfinden. 20 Teilnehmer*innen kamen in die IGS Fürstenau im Osnabrücker Nordland, um sich von verschiedensten Projekten inspirieren zu lassen und im Austausch neue Ideen anzuregen.

Im ersten Teil berichtete Adrian Kroll von einer Projektwoche der 11. Klassen in Zusammenarbeit mit der Organisation „Peer-Leader-International e.V.“, in der die Schüler*innen Projekte für eine klimaneutrale IGS erarbeiteten und die Planung und Umsetzung diskutierten. Dann wurde auf dem Schulgelände der IGS, geführt durch Johannes Stefan, gemeinsam der schuleigene Garten erkundet, an dem die Schüler*innen in einer wöchentlichen AG mitarbeiten können.

Unter dem Titel „Gesellschaftslehre anschaulich: Folgen fehlender Nachhaltigkeit im Römischen Reich und Mittelalter“ teilte anschließend Martin Bruns seine Erfahrungen zu kreativen Methoden wie z.B. Rollenspiele, Modellexperimente oder replizierte Realien (Rüstung, Waffen und Sachkultur), um komplexe Zusammenhänge durch einen fächerübergreifenden Blick auf Wirtschafts- und Umweltgeschichte zu vermitteln, sowie die Möglichkeiten, dies mit Klimaschutz und BNE zu verknüpfen und in den eigenen Fachunterricht für Sachkunde, Geschichte oder Gesellschaftslehre zu integrieren.

Im Austausch untereinander zu den unterschiedlichen Themen konnten auch entstandene Fragen oder Hindernisse und mögliche Lösungsansätze angesprochen werden.

(Ausführliche Zusammenfassung auf <https://forum05.klimabildung-os.de>)

2. Regionale Schulen und ihre klimabezogenen Projekte

Das Ziel „Schulen lernen von Schulen“ soll ebenfalls durch die digitale Bekanntmachung gelungener Klimaprojekte in der Stadt und im Landkreis Osnabrück auf der Webseite des Netzwerkes Klimabildung erreicht werden. Falls Sie sich daran beteiligen wollen, melden Sie sich bitte bei uns.

3. Außerschulische Angebote – Klimалernen-Vernetzung



angebote.klimabildung-os.de

Anfang 2022 hat der Verein die Datenbank Klima.lernen vom Landkreis Osnabrück übernommen. Seither werden im Rahmen unserer Möglichkeiten die Angebote zur Klimabildung und ähnlichen BNE-relevanten Bildungsangeboten von Umweltbildungszentren, Lernstandorten sowie Vereinen, Organisationen und anderen externen Akteuren in der Region Osnabrück halbjährlich aktualisiert.

Schauen Sie sich die regionalen Angebote an und nutzen sie.

Außerdem bitten wir die Anbieter, uns Änderungen und neue Angebote zeitnah mitzuteilen!

Unterstützung für Projekttag und Umwelt-AGs zum Thema Abfall

Die Pädagogische Umweltberatung ermöglicht eine Beratung und Unterstützung für **Projekttag** zu den Themen Abfallvermeidung, -trennung und -verwertung sowie nachhaltiger Konsum und Ressourcenverbrauch. Die Hilfe zur Planung und Durchführung solcher Projekttag ist für Osnabrücker Schulen **kostenfrei** und in ähnlicher Weise auch für **Umwelt-AGs** zu diesen Themen möglich. Das Angebot richtet sich an Klassen der **Sekundarstufe I und II** – [Kontakt](#) und Details finden Sie [hier](#).

Escape Climate Change – Knack den Klima Code!

Für Klassen der **Sekundarstufe I und II** bietet *ECOMOVE international* ein interaktives Spiel zum Thema Klimaschutz an. Nach dem Vorbild eines **Escape Games** können Rätsel und Aufgaben durch Teamwork und Klimawissen gelöst werden, um gemeinsam einen finalen Geheimcode zu knacken. Das Spiel kann **kostenfrei im Klassenraum** mit Hilfe einer Spielbox durchgeführt werden, zu der auch umfangreiche Hilfestellungen und Begleitmaterialien für Lehrkräfte verfügbar sind.

Da alle produzierten Spiele bereits versandt sind, wurde das Projekt fortgeführt und erweitert. Viele der Institutionen, die bereits Boxen erhalten haben, stellen diese für den [Verleih](#) zur Verfügung und es gibt eine [DIY-Box zum Download](#), mit der das Spiel mit geringem Aufwand selbst hergestellt werden kann. Zusätzlich wurde eine [online Version des Spiels](#) entwickelt, so dass alle Level des analogen Spiels auch online durchlaufen werden können, sowohl an unterschiedlichen Orten als auch im gemeinsam im Klassenverband. Alle Informationen finden Sie [hier](#).

4. Materialien – Quellen und Beispiele

Es gibt für den deutschsprachigen Raum zahlreiche Quellen mit Fachliteratur und Unterrichts- bzw. Bildungsmaterialien zum Thema Nachhaltige Entwicklung und speziell zur Klimabildung.



Klimabildung
für nachhaltige Entwicklung
klimabildung.info

Literaturlisten Klimabildung und BNELIT

Um die breite Nutzung zu erleichtern, haben wir seit 2019 über 3000 Publikationen gefunden und in unsere [Datenbank](#) BNELIT auf dem Portal bne-literatur.de eingegeben.

Die Ergebnisse werden zusätzlich auf einer eigenen Webseite klimabildung.info nach Bildungsebenen getrennt und als Listen, insbesondere für Bildungsbereiche und Schulfächer, zusammengestellt und im Rahmen unserer Möglichkeiten fortlaufend aktualisiert!

Zahlreiche externe Quellen zur Klimabildung finden sie auf <http://quellen.klimabildung.info>.

Einige ausgewählte Beispiele finden Sie im Folgenden:

Klimabildung – Leitlinien für alle Schulen und Fächer

Mit diesem 2023 neu erschienen Buch erhalten Lehrkräfte aller Schulstufen und Fächer einen praxisbezogenen Rundumblick zum Klimawandel und praktische Hinweise, wie sie Klimabildung in den Schulalltag und in ihre Unterrichtspraxis integrieren können:

Wie kann Klimaschutz in Schulen gelebt werden (Whole Institution Approach)?

Wie kann Klimabildung in verschiedene Klassenstufen und in alle Fächer eingebunden werden?

Welche Lehr- und Lernformen eignen sich?

Welche außerschulischen Lernorte kommen in Frage?

(aus [Verlagsinfo](#))

Das Buch ist auch in der Netzwerk-Bibliothek vorhanden.



„Gemeinsam für das Klima“ – kostenlose Bildungsmaterialien von Greenpeace

Im Rahmen des Klima-Schulprojektes „Schools for Earth“, das im Sinne des Whole School Approach Schulen mit einem ganzheitlichen Ansatz unterstützt auf ihrem Weg zu Klimaneutralität und der festen Verankerung einer ambitionierten Bildung für nachhaltige Entwicklung, stellt Greenpeace umfangreiche Handreichungen und Bildungsmaterialien zur Verfügung.



Alle Print- und Unterrichtsmaterialien können heruntergeladen oder kostenlos bestellt werden. Hier einige Beispiele:

In der Handreichung „[Gemeinsam für das Klima](#)“ (ab Klasse 5) sind konkrete Handlungsimpulse zum Thema Klimaschutz und für die Umgestaltung zu einer nachhaltigen Schulgemeinschaft umfangreich und inklusiv aufgearbeitet. So gibt es neben den Versionen für [DaZ](#), in [Leichter Sprache](#) und [Vereinfachter Sprache](#) zusätzlich [Gebärdensprach-Videos](#) und eine aufbereitete [Word-Version für blinde Schüler*innen](#).

Die Handreichung „[Klimawandel und Klimaschutz in der Grundschule](#)“ enthält Sachinformationen und binnen-differenzierte Unterrichtsimpulse zu den Themen Energie, Ernährung, Mobilität, Papier und Abfall im Kontext des Klimaschutzes für jüngere Schüler*innen.

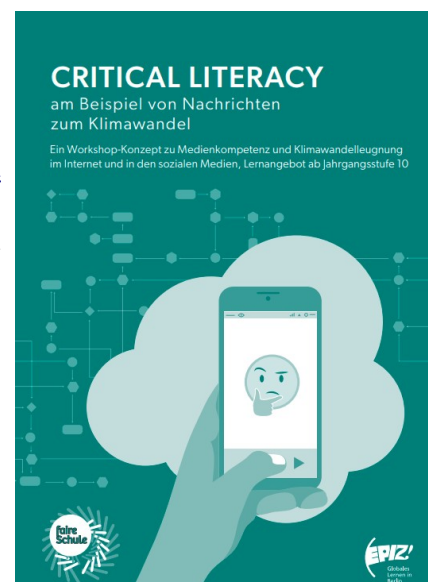
Ergänzend für den ganzheitlichen Ansatz gibt es außerdem Material für [Schulgestalter*innen aller Schulformen \(„Whole School Approach“\)](#), [Schulleitungen und Lehrkräfte berufsbildender Schulen](#) und eine Handreichung [für alle Engagierten zur Optimierung des Schulgebäudes](#), die von der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen entwickelt wurde.

Veröffentlicht werden zudem Unterrichtsmaterialien zu aktuellen Umweltthemen: „[Auf der Kippe](#)“ z.B. zum Thema Biodiversitätsverlust und – damit verbunden – den Zusammenhängen von Umwelt und Frieden oder ebenfalls aus der Reihe *Umwelt und Frieden* „[Heiße Zeiten – Klima und Gesellschaft im Wandel](#)“.

Alle dies und andere Bildungsmaterialien zum Klimawandel gibt es inzwischen auch in der Bibliothek des Netzwerkes Klimabildung, die auch ausgeliehen werden können.

Critical Literacy am Beispiel von Nachrichten zum Klimawandel

[EPIZ](#) hat im Rahmen des Schulentwicklungsprogramms „Faire Schule“ ein „[Workshop-Konzept zu Medienkompetenz und Klimawandelleugnung im Internet und in den sozialen Medien](#)“ herausgegeben, das für die Gestaltung eines oder zweier Projektstage ab Klasse 10 oder für Berufsschulen geeignet ist. Das Material lässt sich auch für eine längerfristige und fächerübergreifende oder fächerverbindende Einbindung nutzen und zielt auf die Entwicklung von Reflexionskompetenz und analytischer Fähigkeiten, um Texte verschiedener Sorten ausreichend kontextualisieren zu können. Unter Einbindung verschiedener Medien erlernen die Schüler*innen, die Interessen hinter Fake News in sozialen Medien und Netzwerken aufzudecken, Quellenkritik, Kriterien eines glaubwürdigen Wissenschaftsjournalismus und die Auswahl von Informationskanälen für verschiedene Botschaften nachzuvollziehen.



Weitere Bildungsmaterialien für nachhaltige Entwicklung thematisieren z.B. [Lernen in Globalen Zusammenhängen und Demokratiebildung](#) und sind [hier](#) zu finden.

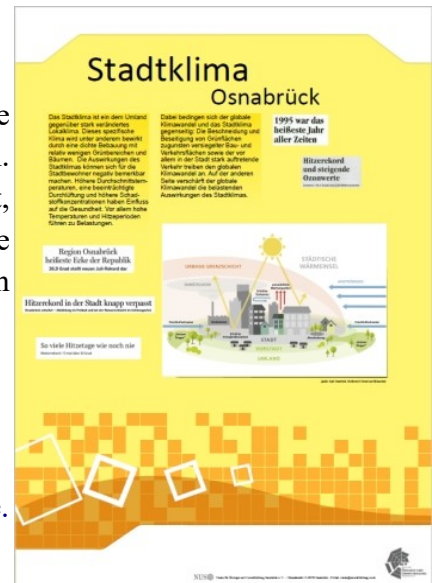
5. Aktivitäten von Initiativen und weiteren Akteuren

Wanderausstellung „(Stadt-)Klima im Wandel

Die Ausstellung dokumentiert die historische, sich wandelnde öffentliche Wahrnehmung von Umwelt- und Klimaproblemen. Anhand von Beispielen wird aufgezeigt wie, teilweise unbewusst, klimafreundlich und -schädlich gehandelt wurde. Die Grundlage der Ausstellung bilden Zeitungsartikel ab 1850, die den jeweiligen Zeitgeist und Diskussionsstand wiedergeben.

Weitere Infos und Fotos: <https://ausstellung.klimabildung-os.de>

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter info@klimabildung-os.de.



youstartN Förderung

Im Förderprogramm youstartN sollen Ideen für nachhaltige Schüler*innen- und Azubifirmen oder Schüler*innengemeinschaften finanziell unterstützt werden. Innovative Gründungsideen und Unternehmen von Schüler*innen und Azubis, die sich – angelehnt an eines oder mehrere der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung, Sustainable Development Goals – für Nachhaltigkeit einsetzen, können Fördergelder für den Auf- oder Ausbau der Gründungsidee, für Materialien, Maschinen, Einrichtung, Veranstaltungen, Workshops, Honorare etc. bekommen. Die unkomplizierte Antragsstellung ist bis zum 30.10.2023 möglich. Weitere Infos dazu finden Sie [hier](#).

6. Termine und sonstige Infos

- **14.06.2023, 19:00-21:00, Uni Osnabrück:** Vortrag und Diskussion „[Braune Grüne – Positionen der Rechten im Umweltbereich, historischer Rückblick, ideologische Schnittstellen und die Frage nach einer emanzipatorischen Perspektive](#)“
- **17.06.2023, 19:00-20:30, Ursulaschule:** Veranstaltung „[Klimaschutz, der allen nutzt – Wie ökologisches Wohnen sozial verträglich gelingen kann](#)“ sowie Programm über den ganzen Tag im Rahmen von [Nachhaltig: Frieden mit der Umwelt](#) des Ökumenischen Kirchentages
- **22.06.2023, 13:00-14:00, digital:** #dbu digital Veranstaltung „[Twin Transition im Blick: Nachhaltigkeit und Digitalisierung gemeinsam gestalten](#)“
- **21.06.2023, 19:00, Uni Osnabrück und digital:** Vortrag aus der Reihe *Klimawandel und Klimaschutz* der S4F Osnabrück „[Klimawandel und Frieden – Umweltveränderung als Motor für Kooperation, Kohäsion und Diplomatie](#)“
- **05.07.2023, 19:00, Uni Osnabrück und digital:** Vortrag aus der Reihe *Klimawandel und Klimaschutz* der S4F Osnabrück „[Friede, Freude, Nachhaltigkeit – ist Homo sapiens dazu überhaupt in der Lage?](#)“
- **06.07.2023, 18:00-19:30, Uni Osnabrück:** Podiumsdiskussion „[Erziehung zur Friedfertigkeit](#)“ im Rahmen der *Osnabrücker Friedensgespräche*

- **11.07.2023, 18:00-21:00, Hochschule Osnabrück:** Veranstaltung „[Osnabrücker Friedensstreit: Auf der Suche nach dem NEIN! - Deep Democracy Debatte zum Thema Dialog und Begegnung](#)“
- **12.07.2023, 16:00-17.30, digital:** Vortrag „[Jugend zwischen Klimaangst und Umweltengagement](#)“

8. Kooperationen im Netzwerk – Öffentlichkeitsarbeit

Das Netzwerk Klimabildung als wichtiger zukunftsorientierter Teil einer regionalen Osnabrücker Bildungslandschaft und als notwendiger Beitrag zur Klimaneutralität erfordert vielfältige, verbindliche Kooperationen, die systematisch und professionell organisiert werden müssen.

Ein erster Schritt in diese Richtung war die Befragung im Newsletter 11. Wir würden uns auf weitere positive Antworten freuen.

Ein weiterer Schritt ist die Vorbereitung und Durchführung des 9. Klimaforums im Nov. 2023. Zu wichtigen Arbeitsfeldern gehört auch Öffentlichkeitsarbeit (z. Pflege der Webseite, Newsletter,...).

9. Unterstützungen des Netzwerkes – Spenden

Unsere Arbeit ist bisher – neben ehrenamtlicher Tätigkeit und notwendigen Kooperationen – abhängig von Fördermitteln von Stiftungen, die es immer nur für befristete Projekte gibt und für die wir uns ständig bemühen. Dieser Weg muss weiter kooperativ verfolgt werden, er allein ist jedoch für die Zukunft des Netzwerkes und unserer Arbeit schwer kalkulierbar und damit auf Dauer keine ausreichende Basis.

Um die Rahmenbedingungen für die Fortsetzung unserer Arbeit für ein Netzwerk Klimabildung ab Frühjahr 2024 davon unabhängig zu verbessern und längerfristig zu sichern, werden wir ab Sommer nochmals an die Politik und Verwaltung in Stadt und Landkreis herantreten, s. „Kommunalpolitische Maßnahmen – aktuelle Initiativen“ aus dem Jahr 2022 auf der Startseite von klimabildung-os.de.

Um Sie und Ihre Schule weiterhin über das Netzwerk unterstützen zu können, bitten wir außerdem alle um einmalige oder regelmäßige Spenden, für die Sie dann für Ihre Steuererklärung eine Spendenquittung erhalten.

Mehr Informationen: <https://spenden.klimabildung-os.de>

IMPRESSUM

NETZWERK KLIMABILDUNG REGION OSNABRÜCK

Team: Dr. Gerhard Becker, Josef Gebbe, Bianca Schulz, Lena Kruthaup, Tabea Ott, Sarah Gebbe

Tel.: 0541-40386 (Becker, pr), 0541-385708 (Gebbe, pr)

E-Mail: info@klimabildung-os.de

Träger: Bildung für nachhaltige Entwicklung Osnabrück e. V. (BNE OS)

in Kooperation mit dem AK Bildung der Lokalen Agenda 21 Osnabrück

Beide Organisationen sind zusammen eine universitätsnahe Einrichtung der Universität Osnabrück

Büros: Am Huxmühlenbach 7, 49084 Osnabrück

E-Mail: verein@bne-os.de Homepage: www.bne-os.de

© 2023 Bildung für nachhaltige Entwicklung Osnabrück e. V.